

120/2019 - 19. Juli 2019

### Erstes Quartal 2019

# Saisonbereinigtes öffentliches Defizit im Euroraum auf 0,5% des BIP gesunken

Rückgang in der EU28 auf 0,6% des BIP

Im ersten Quartal 2019 belief sich das saisonbereinigte öffentliche Defizit (Finanzierungssaldo des Staatssektors) im Verhältnis zum BIP im **Euroraum** (ER19) auf 0,5%, ein Rückgang gegenüber 1,1% im vierten Quartal 2018. In der **EU28** belief sich das Defizit im Verhältnis zum BIP auf 0,6%, ein Rückgang gegenüber 1,0% im Vorquartal.

Diese Daten werden von Eurostat, dem statistischen Amt der Europäischen Union, herausgegeben.

# Öffentliche Einnahmen, Ausgaben und Defizit/Überschuss (saisonbereinigt\*) im Euroraum und in der EU

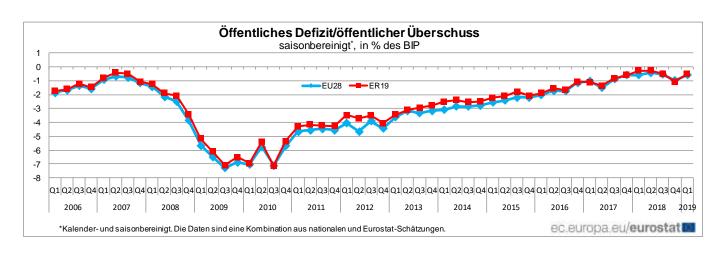
(% des BIP)	2017Q1	2017Q2	2017Q3	2017Q4	2018Q1	2018Q2	2018Q3	2018Q4	2019Q1
ER19									
Überschuss (+)/ Defizit (-)	-1,1	-1,4	-0,8	-0,6	-0,3	-0,3	-0,5	-1,1	-0,5
Gesamteinnahmen	46,2	45,9	46,0	46,0	46,3	46,3	46,2	46,2	46,0
Gesamtausgaben	47,3	47,3	46,8	46,7	46,5	46,5	46,7	47,2	46,5
EU28									
Überschuss (+)/ Defizit (-)	-1,0	-1,5	-0,9	-0,6	-0,6	-0,4	-0,5	-1,0	-0,6
Gesamteinnahmen	44,8	44,6	44,7	44,9	44,9	45,0	45,0	45,0	44,8
Gesamtausgaben	45,9	46,1	45,6	45,5	45,5	45,4	45,6	45,9	45,4

<sup>\*</sup> Kalender- und saisonbereinigt. Die Daten sind eine Kombination aus nationalen und Eurostat-Schätzungen.

#### Saisonbereinigte Einnahmen und Ausgaben des Staates für den Euroraum und die EU28

Im ersten Quartal 2019 beliefen sich die Gesamteinnahmen des Staates im **Euroraum** auf 46,0% des BIP, ein Rückgang gegenüber 46,2% im vierten Quartal 2018. Die Gesamtausgaben des Staates lagen im **Euroraum** bei 46,5% des BIP, ein Rückgang gegenüber 47,2% im Vorquartal.

In der **EU28** beliefen sich die Gesamteinnahmen des Staates auf 44,8% im ersten Quartal 2019, ein Rückgang gegenüber 45,0% im vierten Quartal 2018. Die Gesamtausgaben des Staates beliefen sich in der **EU28** auf 45,4% des BIP, im Vergleich zu 45,9% im Vorquartal.



#### Geografische Informationen

Zum **Euroraum** (ER19) gehören Belgien, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die Niederlande, Österreich, Portugal, Slowenien, die Slowakei und Finnland.

Zur **Europäischen Union** (EU28) gehören Belgien, Bulgarien, Tschechien, Dänemark, Deutschland, Estland, Irland, Griechenland, Spanien, Frankreich, Kroatien, Italien, Zypern, Lettland, Litauen, Luxemburg, Ungarn, Malta, die Niederlande, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Slowenien, die Slowakei, Finnland, Schweden und das Vereinigte Königreich.

#### Methoden und Definitionen

Die Daten für die Aggregate des Euroraums und der EU werden von Eurostat unter Verwendung eines indirekten Verfahrens (je Land) für die Gesamteinahmen und Gesamtausgaben kalender- und saisonbereinigt. Sowohl Einnahmen als auch Ausgaben weisen deutliche saisonale Muster auf. Der Überschuss (+)/ das Defizit (-) wird indirekt von den oben genannten Transaktionen abgeleitet. Für das Verhältnis zum BIP werden kalender- und saisonbereinigte BIP-Daten verwendet. Die meisten Länder stellen Eurostat zusätzlich auf freiwilliger Basis ihre eigenen Schätzungen der kalender- und saisonbereinigten Daten zu Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des Staates zur Verfügung und erlauben Eurostat, diese Schätzungen zu veröffentlichen.

Detaillierte Metadaten zur Saisonbereinigung sind in "Statistics Explained" verfügbar.

Die im Rahmen der vierteljährliche nicht-finanziellen Konten des Staatssektors verwendeten Begriffe entsprechen vollständig der Methodik, die im Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) festgelegt wird, sowie der Definition des öffentlichen Überschusses/des öffentlichen Defizits, die im Rahmen des Verfahrens bei einem übermäßigen Defizit (VÜD) verwendet wird. Jährliche VÜD-Daten, die von den Mitgliedstaaten das nächste Mal im Oktober 2019 gemeldet werden, unterliegen gründlichen Überprüfungen durch Eurostat.

Die vierteljährlichen Daten zum BIP sind die aktuellsten von den EU-Mitgliedstaaten übermittelten Daten. Während die nicht saisonbereinigten vierteljährlichen Daten zum öffentlichen Überschuss/Defizit konsistent mit den entsprechenden jährlichen Daten sind, können bei den EU- und Euroraumaggregaten aufgrund von Wechselkurseffekten Abweichungen zwischen der Summe der vierteljährlichen nicht saisonbereinigten Daten und den jährlichen Daten auftreten. Abweichungen zwischen der Summe der saisonbereinigten vierteljährlichen Daten und den jährlichen Daten treten aus technischen Gründen auf. Ebenso können sich Abweichungen zwischen den vierteljährlichen und den jährlichen BIP-Daten ergeben.

Abweichungen zwischen der Veränderung der Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben und der Veränderung des Überschusses (+)/Defizits (-) ergeben sich aufgrund von Rundungen. Rundungsdifferenzen können sich ebenso zwischen den vierteljährlichen Daten zum BIP und Differenzen in Prozentpunkten des BIP ergeben.

#### Weitere Informationen

"Statistics Explained", Vierteljährliche Gesamtrechnungen für den Sektor Staat

Vierteljährliche Konten des Staates für nichtfinanzielle Transaktionen

Weitere Daten finden sich in der <u>Veröffentlichung zu den vierteljährlichen Statistiken der öffentlichen Finanzen</u>

ESVG 2010: Verordnung (EU) Nr. 549/2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene

Neuste Pressemitteilung über öffentliches Defizit und Verschuldung

Eurostat, Veröffentlichungskalender der Euro-Indikatoren

Herausgeber: Eurostat-Pressestelle

Tim ALLEN
Tel: +352-4301-33 444
eurostat-pressoffice@ec.europa.eu

ec.europa.eu/eurostat
@EU\_Eurostat
EurostatStatistics

Weitere Informationen zu den Daten erteilen:

Laura WAHRIG
Lukas RUCKA
Elvira GOEBEL
Floris JANSEN
Vaida SAVICKAITĖ
Kurt WASS
Tel: +352-4301-37 687
estat-stpfs-data@ec.europa.eu

Medien-Anfragen: Eurostat Media Support / Tel: +352-4301-33 408 / eurostat-mediasupport@ec.europa.eu

## Überschuss / Defizit nach Mitgliedstaaten, saisonbereinigt\*

	% des BIP								Veränderung gegenüber dem Vorquartal in Prozentpunkten des BIP								
	2017Q1	2017Q2	2017Q3	2017Q4	2018Q1	2018Q2	2018Q3	2018Q4	2019Q1	2017Q2	2017Q3	2017Q4	2018Q1	2018Q2	2018Q3	2018Q4	2019Q1
ER19	-1,1	-1,4	-0,8	-0,6	-0,3	-0,3	-0,5	-1,1	-0,5	-0,2	0,5	0,2	0,3	0,0	-0,2	-0,6	0,5
EU28	-1,0	-1,5	-0,9	-0,6	-0,6	-0,4	-0,5	-1,0	-0,6	-0,5	0,6	0,3	0,0	0,2	-0,1	-0,4	0,4
Belgien	-0,7	-1,2	-0,9	-0,5	-0,4	0,0	-0,7	-1,6	-1,9	-0,4	0,2	0,5	0,1	0,4	-0,7	-0,8	-0,3
Bulgarien	1,8	-0,2	2,5	1,3	0,6	2,3	2,5	2,8	2,9	-2,0	2,7	-1,2	-0,7	1,7	0,2	0,3	0,1
Tschechien	1,2	1,5	1,7	1,9	1,2	1,2	0,4	0,8	1,1	0,3	0,2	0,2	-0,7	0,0	-0,8	0,5	0,3
Dänemark	1,2	1,2	1,3	2,1	0,9	0,0	1,4	0,1	1,2	0,0	0,1	0,8	-1,2	-0,9	1,4	-1,3	1,2
Deutschland	1,3	0,2	1,5	1,2	2,3	2,4	1,8	0,3	2,3	-1,1	1,3	-0,2	1,0	0,2	-0,6	-1,5	2,0
Estland	-0,5	-0,8	-0,3	0,4	-0,4	0,2	-0,4	-1,4	-0,7	-0,3	0,4	0,7	-0,7	0,5	-0,5	-1,0	0,7
Irland	:	:	:	:	:	:	•••	:	:	:	••	:	:	:	:	:	:
Griechenland	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Spanien	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Frankreich	-3,1	-2,6	-3,1	-2,3	-2,2	-2,5	-2,8	-2,6	-3,6	0,5	-0,5	0,8	0,1	-0,2	-0,3	0,2	-1,0
Kroatien	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Italien	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Zypern	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
Lettland	-1,2	1,6	-0,9	-1,4	-0,9	1,9	-2,2	-2,5	-0,8	2,8	-2,5	-0,5	0,5	2,8	-4,0	-0,4	1,7
Litauen	0,6	0,3	0,7	0,0	0,4	0,8	0,6	0,8	-0,3	-0,3	0,4	-0,6	0,4	0,4	-0,2	0,2	-1,1
Luxemburg	0,8	2,3	1,9	0,8	1,7	2,3	3,3	2,4	3,2	1,5	-0,5	-1,1	0,9	0,6	1,0	-1,0	0,8
Ungarn	1,7	-1,4	-4,3	-4,5	-2,3	-1,9	-1,2	-3,4	-1,3	-3,2	-2,9	-0,2	2,2	0,4	0,7	-2,2	2,1
Malta	3,0	2,5	3,7	4,0	3,0	3,1	2,3	1,7	2,3	-0,5	1,3	0,3	-1,0	0,1	-0,8	-0,5	0,5
Niederlande	1,1	0,9	1,2	2,1	2,1	1,9	1,9	0,4	2,7	-0,1	0,2	1,0	0,0	-0,2	0,0	-1,5	2,3
Österreich	0,2	-1,9	-0,2	-0,6	0,9	0,6	-0,1	-0,5	-0,4	-2,1	1,7	-0,3	1,5	-0,3	-0,7	-0,4	0,1
Polen	-2,1	-1,7	-1,4	-1,2	-1,0	-0,6	-0,7	0,2	0,2	0,4	0,3	0,1	0,3	0,4	-0,1	0,8	0,0
Portugal	-9,3	-1,5	0,5	-1,6	-0,8	-3,0	3,2	-1,2	0,4	7,8	2,0	-2,1	0,8	-2,2	6,2	-4,5	1,6
Rumänien	-2,0	-3,7	-2,7	-2,3	-3,6	-2,3	-3,4	-2,8	-4,5	-1,7	1,0	0,4	-1,3	1,3	-1,1	0,6	-1,7
Slowenien	0,0	0,2	0,0	0,1	1,2	0,6	0,4	0,8	0,8	0,2	-0,2	0,1	1,1	-0,6	-0,1	0,4	0,0
Slowakei	-1,5	-0,9	-1,4	0,4	-0,8	-0,7	-1,2	-0,1	-0,8	0,5	-0,5	1,8	-1,2	0,1	-0,4	1,0	-0,7
Finnland	-1,2	0,3	-2,4	0,2	-0,8	-1,0	-0,5	-0,6	-1,0	1,5	-2,7	2,6	-1,0	-0,2	0,5	-0,1	-0,4
Schweden	1,5	1,0	1,4	1,7	1,0	1,4	0,7	0,4	-0,1	-0,4	0,4	0,3	-0,6	0,4	-0,7	-0,3	-0,5
Ver. Königreich	-1,1	-3,2	-1,9	-1,2	-2,1	-1,6	-1,1	-1,4	-0,7	-2,1	1,2	0,7	-0,9	0,5	0,5	-0,3	0,6
Schweiz	0,9	1,2	1,4	1,5	1,3	1,2	1,2	1,2	1,3	0,3	0,2	0,1	-0,3	-0,1	0,0	0,0	0,1

<sup>\*</sup> Kalender- und saisonbereinigt. Die Daten für die EU28 und den Euroraum sind eine Kombination aus nationalen und Eurostat-Schätzungen. : vertraulich oder von Eurostat geschätzt. Der Quelldatensatz befindet sich <u>hier</u>.

# Überschuss / Defizit nach Mitgliedstaaten, nicht saisonbereinigt

				Ç	Veränderung gegenüber dem gleichen Quartal im Vorjahr in Prozentpunkten des BIP									
	2017Q1	2017Q2	2017Q3	2017Q4	2018Q1	2018Q2	2018Q3	2018Q4	2019Q1	2018Q1	2018Q2	2018Q3	2018Q4	2019Q1
ER19	-2,1	-0,8	-0,7	-0,3	-1,4	0,3	-0,3	-0,7	-1,8	0,8	1,1	0,4	-0,4	-0,5
EU28	-1,2	-1,1	-0,8	-0,9	-0,8	0,0	-0,4	-1,3	-1,0	0,3	1,1	0,4	-0,4	-0,1
Belgien	-7,3	2,8	-5,3	5,7	-7,6	4,8	-4,7	4,0	-8,5	-0,2	2,0	0,6	-1,7	-0,9
Bulgarien	3,7	3,2	3,4	-4,7	2,3	6,0	3,3	-3,1	5,4	-1,3	2,7	-0,1	1,6	3,1
Tschechien	0,2	3,3	2,6	0,1	0,1	3,0	1,2	-0,7	-0,2	-0,1	-0,3	-1,4	-0,8	-0,3
Dänemark	0,9	2,1	1,0	1,8	0,7	0,8	1,0	-0,3	1,3	-0,2	-1,3	0,0	-2,0	0,6
Deutschland	1,0	1,4	0,7	1,0	2,1	3,6	1,1	0,0	2,3	1,1	2,2	0,4	-1,0	0,2
Estland	-1,6	0,4	0,3	-0,7	-1,1	1,8	0,3	-3,1	-1,5	0,5	1,4	0,0	-2,4	-0,4
Irland	-2,0	-0,2	-2,3	3,1	-2,3	-0,9	-1,8	4,8	-2,2	-0,3	-0,6	0,5	1,7	0,1
Griechenland	-2,4	0,5	5,2	-0,9	-1,2	-0,2	5,1	0,2	-4,2	1,2	-0,7	-0,1	1,1	-3,0
Spanien	-1,9	-6,9	2,6	-5,8	-1,4	-5,8	2,7	-5,1	-1,2	0,5	1,1	0,1	0,7	0,2
Frankreich	-6,2	-1,8	-3,8	0,5	-5,7	-1,9	-3,1	0,4	-8,3	0,5	-0,1	0,7	-0,1	-2,6
Kroatien	-1,7	-1,0	3,8	1,4	-2,9	1,9	3,7	-2,7	-2,7	-1,3	3,0	-0,2	-4,1	0,2
Italien	-4,0	-2,0	-1,9	-1,7	-4,2	-0,4	-2,3	-1,7	-4,1	-0,2	1,6	-0,3	-0,1	0,1
Zypern	3,7	-1,8	7,8	-2,6	7,0	2,0	-25,1	-2,1	8,9	3,3	3,8	-32,9	0,5	1,9
Lettland	1,2	4,6	1,1	-8,5	1,8	4,9	0,0	-9,8	2,2	0,6	0,3	-1,1	-1,3	0,4
Litauen	-0,1	3,6	1,8	-3,3	-0,5	4,6	1,5	-2,9	-2,2	-0,4	1,0	-0,3	0,4	-1,7
Luxemburg	-2,3	5,5	2,0	0,5	-1,3	5,4	3,7	1,8	0,5	1,0	-0,2	1,7	1,3	1,8
Ungarn	3,4	-0,9	-3,8	-6,4	-0,9	-1,3	-0,8	-5,4	0,1	-4,3	-0,5	3,0	1,0	1,0
Malta	1,4	0,4	5,2	6,5	-0,2	3,9	3,5	0,7	-0,5	-1,6	3,4	-1,6	-5,8	-0,3
Niederlande	3,9	-0,5	-0,2	1,8	5,3	0,4	0,6	-0,1	6,2	1,4	0,8	0,8	-2,0	0,9
Österreich	-1,3	-1,3	1,5	-1,9	-0,5	1,4	1,6	-2,0	-1,8	0,8	2,7	0,1	-0,1	-1,3
Polen	0,4	-1,8	-0,9	-3,4	1,7	-0,4	-0,2	-2,2	2,8	1,4	1,4	0,6	1,2	1,0
Portugal	-10,3	-2,1	2,3	-2,2	-1,0	-3,3	5,6	-3,2	0,4	9,3	-1,2	3,3	-1,0	1,4
Rumänien	-2,5	-3,3	-0,7	-4,2	-4,4	-1,7	-1,4	-4,7	-5,5	-1,9	1,6	-0,7	-0,4	-1,0
Slowenien	-1,1	0,6	0,0	0,5	0,4	1,0	0,4	1,2	0,0	1,5	0,4	0,4	0,7	-0,3
Slowakei	-0,9	-0,4	-0,7	-1,1	-0,3	-0,3	-0,5	-1,7	-0,3	0,6	0,2	0,2	-0,6	0,0
Finnland	0,6	4,8	-2,6	-5,7	1,1	3,2	-1,2	-6,0	0,8	0,5	-1,6	1,5	-0,3	-0,3
Schweden	1,4	3,7	1,4	-0,8	0,7	4,2	0,8	-2,0	-0,7	-0,7	0,6	-0,7	-1,2	-1,3
Ver. Königreich	1,9	-4,0	-2,0	-3,2	0,9	-2,5	-1,1	-3,3	2,1	-1,0	1,5	0,8	-0,1	1,2
Island	2,3	-3,2	0,6	2,4	3,9	0,7	0,1	0,0	-0,5	1,6	3,9	-0,5	-2,4	-4,4
Norwegen	6,3	7,9	2,9	2,8	6,8	9,9	6,9	5,6	7,3	0,5	2,0	3,9	2,8	0,5
Schweiz	0,9	1,2	1,4	1,5	1,3	1,2	1,2	1,2	1,3	0,4	-0,1	-0,3	-0,3	0,0

Der Quelldatensatz befindet sich hier.